



Das österreichische Lama und ein nepalesisches Nationalgericht

Short Cut:

Erleben Sie an drei Tagen bei uns die atemberaubende Natur, spüren Sie den Luxus offline auf einer Berghütte zu sein, gehen Sie mit Lamas auf Tuchfühlung und spüren Sie griffigen Tennengebirgsfels unter Ihren Händen. Das alles erleben Sie bei uns ganz ohne Auto, denn Werfenweng bietet Ihnen mit samo eine sanfte Mobilitätsgarantie.

Tag 1:

Nach Ihrer Anreise werden Sie im Büro des Tourismusverbandes vom Geschäftsführer Bernd Kiechl begrüßt. Bei diesem Get-together können Sie Ihren Autoschlüssel abgeben und Ihre persönliche samo-Card entgegennehmen. Die samo-Card wird Ihr wichtigster Urlaubsbegleiter und Ihr Schlüssel zur sanften Mobilität. Lassen Sie sich am Nachmittag von unseren Fun-Fahrzeugen, wie Segways, JetFlyern und Co überraschen und testen Sie unsere BMW i3 Flotte auf Herz und Nieren. Bei einem Sundowner im Restaurant Auszeit können Sie die gewonnen Eindrücke über samo Revue passieren lassen und sich mental auf das Kletterabenteuer einstellen.

Tag 2:

Nach dem Frühstück geht es gut gestärkt mit E-LOIS – Ihrem persönlicher Chauffeur oder mit einem unserer neuen Trek „Powerfly 5“ E-Bikes in die Wengerau. Hier wartet schon Gerhard Hafner, der sympathische Wirt der Werfner Hütte.





Gerhard wartet jedoch nicht alleine, er hat vierbeiniger Verstärkung mitgebracht – seine drei Lamas, Dandy, Tornado und Cäsar. Gerhard liebt seine Lamas und die Tiere sind von der Werfner Hütte nicht mehr wegzudenken. Die zotteligen Charakterköpfe spielen bei der Wanderung eine tragende Rolle. In Südamerika sind Lamas bewährte Lastentiere und beim Aufstieg zur Werfner Hütte nehmen Sie Ihnen die Rucksäcke ab. Vorsicht, Lamas sind zwar gutmütig, haben aber einen eigenen Kopf und sind gänzlich unbestechlich. Somit geben die drolligen Südamerikaner das Tempo der Wanderung vor! Nach 500 Höhenmetern und zirka zwei Stunden erreichen Sie die einsam gelegene Werfner Hütte und sind ab sofort offline.

Nach einer typischen Jause auf der Hütte mit herzhaftem Bauernbrot, köstlichem Speck und würzigem Käse aus der Region, gehen Sie mit Peter Gamsjäger, einem erfahrenen Bergführer und Bergretter zum nahegelegenen Klettergarten. Dort übt Peter das richtige Sichern mit Ihnen und hilft bei den ersten Kletterzügen. Das Klettergebiet rund um die Hütte ist für Anfänger und Profis gleichermaßen geeignet. Nach den



Kletterversuchen kehren Sie zurück zur Hütte, die auch das Quartier für die Nacht ist. Sie lassen diesen actionreichen Tag bei einem duftenden nepalesischen Gemüsecurry ausklingen. Übrigends hat Gerhard immer wieder nepalesische Sherpas zur Ausbildung bei sich, somit ist der authentische Geschmack Nepals garantiert! Im herrlich duftenden Zirbenzimmer genießen Sie Ihren wohlverdienten Schlaf.

Tag 3:

Nach der morgendlichen Stärkung mit einem zünftigen Hüttenfrühstück geht es von der Werfner Hütte wieder zurück ins Tal. Beim Abstieg genießen Sie das Erwachen der Natur. Instagram taugliche Fotos sind hier garantiert! In der Wengerau angekommen geht es mit unseren E-Bikes wieder zurück zum Tourismusverband Werfenweng. Hier endet das Abenteuer zu Mittag und der Autoschlüssel kann wieder abgeholt werden.





Facts:

Dauer: 2 Nächte

Anreise: bis 16:30

Abreise: ab ca. 11:30

Unterkunft: samo Betrieb, Einzelzimmer mit W-LAN

Für Kinder geeignet: ab 10 Jahren

Fitnesslevel: Anfänger bis Fortgeschrittener

Klettererfahrung: keine Vorkenntnisse, Schwindelfreiheit erforderlich

Zustieg zur Hütte: zwei Stunden, 500 Höhenmeter

